

Verein für die Geschichte Berlins e.V., gegr. 1865

Prof. Dr. Thomas Sandkühler, stv. Vorsitzender



Rundschreiben an die Schulen Berlins: Der Verein für die Geschichte Berlins unterstützt den Geschichtswettbewerb um den Preis des Bundespräsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schulleitungen, Lehrerinnen und Lehrer,

am 1. September hat die Körber-Stiftung Schülerinnen und Schüler bundesweit zur Teilnahme am Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2024/25 aufgerufen, diesmal zum Thema „Grenzen in der Geschichte“.



Der Verein für die Geschichte Berlins (VfdGB) kooperiert in diesem Jahr erstmals mit der Körber-Stiftung. Wir wollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Geschichtswettbewerbs und ihre Betreuungen ermuntern, die wertvollen **Archiv- und Bücherbestände des VfdGB** zu nutzen und die fachliche Beratung des Vorstands in Anspruch zu nehmen, wenn diese gewünscht wird. Vor allem

aber wollen wir einen der besten Beiträge des Wettbewerbs mit einem eigenen **Jugendgeschichtspreis** auszeichnen, sofern er die Geschichte Berlins zum Gegenstand hat. Mehr wird im Moment noch nicht verraten. Es lohnt sich aber bestimmt, die Bestände des VfdGB zu nutzen!

Der Verein hat seit seiner Gründung eine beträchtliche Zahl von **Veröffentlichungen** zur Geschichte Berlins vorgelegt, die unter der

Verein für die Geschichte Berlins e.V., gegr. 1865

Prof. Dr. Thomas Sandkühler, stv. Vorsitzender



Adresse <https://www.diegeschichteberlins.de/verein/publikationen.html> beschrieben werden und u.a. in der Bibliothek des Vereins zu finden sind. Diese **Bibliothek** (<https://www.diegeschichteberlins.de/bibliothek.html>) umfasst 40.000 Bände und nicht weniger als 5.000 zum Teil einzigartige **Karten und Pläne** zur Berlin-Geschichte.

Als besonderes Highlight ist das **digitale Fotoarchiv** des VfdGB zu erwähnen: Rund 30.000 Bilder zeigen die Geschichte der Stadtmitte und benachbarter Stadtteile. Näheres finden Sie hier:

<https://www.diegeschichteberlins.de/geschichteberlins/datenbanken/digitales-fotoarchiv.html>.

Als **Ansprechpartner** während der Wettbewerbs steht der stellvertretende Vorsitzende des VfdGB zur Verfügung, im Hauptberuf Professor für Geschichtsdidaktik an der Humboldt-Universität zu Berlin. Herr Sandkühler ist unter der Mailadresse Sandkuehler@DieGeschichteBerlins.de zu erreichen. Wir würden uns über Anfragen sehr freuen!

Mit den besten Wünschen für einen erfolgreichen Wettbewerbsbeitrag grüßt zum Beginn der Herbstferien sehr freundlich der Verein für die Geschichte Berlins.

(gez. Dr. Manfred Uhlitz,
1. Vorsitzender)

(gez. Prof. Dr. Thomas
Sandkühler, stv.
Vorsitzender)